



Bürgersprechstunde in der Verwaltungsstelle Mengen



Die nächste Bürgersprechstunde des Bürgermeisters findet am Mittwoch, **18. März 2015** in der Zeit von **16:30 Uhr bis 17:30 Uhr** in der Verwaltungsstelle Mengen statt.

Bürgermeister Jörg Czybulka freut sich auf Ihr Kommen.

Melderegisterauskünfte über das zentrale Meldeportal

Melderegisterauskünfte über das zentrale Meldeportal (§ 29 a Absatz 2 Meldegesetz) werden im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen, erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familiennamen, Vornamen und Anschriften.

§ 32 a Absatz 2 Meldegesetz räumt den Bürger/innen und Einwohnern explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Wenn eine Melderegisterauskunft zu Ihrer Person nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll, wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt, Herr Petrella, Tel: (0 76 64) 61 09-21 oder an die Verwaltungsstelle Mengen, Frau Oettle, Tel: (0 76 64) 26 69. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Ihr Bürgermeisteramt

Herd für Flüchtlinge gesucht

Die Gemeinde Schallstadt sucht zur Ausstattung einer Unterkunft für Flüchtlinge einen funktionsfähigen Standherd mit Backofen (kein Einbauherd) als Spende bzw. gegen einen geringen Geldbetrag.



Wir freuen uns über Ihre Angebote an Herrn Scheffold, Tel. 07664/610922, E-Mail: georg.scheffold@schallstadt.de
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Hinweis für Hundebesitzer Anmeldung eines Hundes:



Wer im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, hat dies **innerhalb eines Monats** nach Beginn der Hundehaltung, oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde Schallstadt anzuzeigen. Halter eines Hundes ist, wer einen Hund in seinem Haushalt aufgenommen hat. Kann der Halter eines Hundes nicht ermittelt werden, so gilt als Halter, wer den Hund gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat. Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsmitgliedern gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinschaftlich einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner. **Sogenannte Hofhunde, Zwingerhunde und Jagdhunde sind laut Hundesteuersatzung auch steuerpflichtig!** Beginnt die Hundehaltung bereits am ersten Tag eines Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Zeitpunkt. **Hundehalter, die der Anzeigepflicht nicht nachkommen handeln ordnungswidrig und können zu einem Bußgeld herangezogen werden.** Der Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes, laufenden anzeigepflichtigen Hund mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen.

Abmeldung eines Hundes:

Ist der Hund verstorben, ist eine Bescheinigung des Tierarztes oder der Tierkörperbeseitigungsanstalt als Nachweis beizufügen. Haben Sie den Hund verkauft oder verschenkt, ist der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters anzugeben. Haben Sie das Tier in ein Tierheim gegeben, fügen Sie der Abmeldung bitte eine Kopie des Aufnahmevertrages bei. Ziehen Sie in eine andere Gemeinde um, melden Sie den Hund an Ihrem jetzigen Wohnort ab und melden ihn in Ihrem neuen wieder an. Die Ummeldung findet nicht automatisch statt. Bitte denken Sie daran, uns die Hundesteuermarke zurück zu geben. Anmeldeformulare und Abmeldeformulare finden Sie unter www.schallstadt.de/Rathaus/online-Formulare/Hundesteuer oder direkt im Rathaus, Zimmer Nr. 13, Frau Andris, Tel. 07664/61 09 - 42.

Ihr Bürgermeisteramt

Immer gut informiert.



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Feuerwehr	112
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222
Giftnotruf	0761 19240
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: Energiedienst	
Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55.

Rufnummer 0761 8099800

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. **Rufnummer 0180 519292300**

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 322255541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 14. März 2015

Schwarzwald-Apotheke, St.-Ulrich-Str. 2, 79189 Bad Krozingen, 07633 4105

Sonntag, 15. März 2015

Faust-Apotheke Staufen, Hauptstr. 52, 79219 Staufen im Breisgau, 07633 958220
Apotheke am Schillerplatz Müllheim, Werderstraße 23, 79379 Müllheim, Baden, 07631 12775

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664/6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Bürgermeister	Jörg Czybulka 6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm 6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele 6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel 6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König 6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich 6109-23
Kindergartenbeiträge	
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold 6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella 6109-21
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle/Ulrike Willi 6109-24
Grundbucheinsichtsstelle	Georg Scheffold/Thomas Regele 6109-22

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle 2669

Sprechzeiten

Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich 6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun 6109-43
Wassergebühren	Melanie Andris 6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann 6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann 6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth 6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz 6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann 6109-29

BAUHOF

Leiter	Hubert Schüler 0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth
während der Dienstzeiten	0170 6313881
nach den Dienstzeiten	0160 90166029

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro) Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro) Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käpple Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 20
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	5040940
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

**OFFENE MOBILE
JUGENDARBEIT**

Julien Brockhaus	0176 41102783
------------------	---------------

Gemeinde Schallstadt

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

SOZIALRAUMANALYSE

Sich jetzt engagieren:

Wohnen und Pflege für Ältere in Schallstadt

Konkrete Ergebnisse bis zur Sommerpause.

Die bürgerschaftlichen Arbeitsgruppen AG „Steingasse“ und AG „Neue Ortsmitte“ wenden sich nun den konkreten Planungen für das Wohnen und die Pflege in Schallstadt zu. 15 Bürgerinnen und Bürger, die sich zur letzten Sitzung am 24. Februar 2015 im Kultur- und Vereinshaus eingefunden haben, haben nun einen Zeitplan für die Erarbeitung von zwei Konzepten verabschiedet: Es soll eine Demenz-Wohngruppe in der Steingasse und ein Mehrgenerationenwohnen mit Tagespflege und Café auf der Neuen Ortsmitte entstehen.

Was bedeutet das konkret?

In der AG „Steingasse“ werden die Themen Vereinsgründung, Pflege in geteilter Verantwortung, Raum- und Personalplanung für eine Wohngruppe für demenzkranke Menschen in den nächsten Sitzungen behandelt. Wir haben zwei sachkundige Referenten eingeladen: Am 18. März 2015 wird Frau Meister (Sozialstation Mittlerer Breisgau) die Notwendigkeiten einer Vereinsgründung darstellen und anschließend Thomas Speyer aus dem Verein Labyrinth e.V. (Ebnet und Kirchgarten) berichten. Am 1. April 2015 wird Michael Szymczak (Sozialstation Nördlicher Breisgau und Pflegewohngruppe Adlergarten) die Zusammenarbeit von Pflege und Alltagsbegleitung in einer Demenz-Wohngruppe erläutern.

Die Notwendigkeit für neue Versorgungsstrukturen im Alter in Schallstadt wurde anhand einer Präsentation zum demografischen Wandel in der „AG Neue Ortsmitte“ erneut deutlich aufgezeigt. Die Ergebnisse der Planungswerkstatt bzgl. der Neuen Ortsmitte wurden besprochen, Berichte von AG-Teilnehmenden, die persönlich an der Planungswerkstatt teilgenommen hatten, flossen ein. Die Diskussionen der verschiedenen Varianten waren aufschlussreich und informativ, es wurde sich gemeinschaftlich davon distanziert an den Varianten selbst weiter zu arbeiten. Priorität der AG liegt in der konzeptionellen Erarbeitung der von der Arbeitsgruppe gewünschten Einrichtungen, die in der Neuen Ortsmitte entstehen sollen: Mehrgenerationenwohnen, Tagespflege und ein bürgerschaftlich geführtes Café.

Einen ersten Input zum Thema Tagespflege wird Frau Ostrowski (Sozialstation Mittlerer Breisgau) in der nächsten Sitzung einbringen. Die an die AG-Mitglieder versandten Unterlagen zum Thema Mehrgenerationenwohnen und Tagespflege werden zum nächsten Termin besprochen.

Am 14. April 2015 um 17:30 Uhr wird die Gruppe das Quartierstreff Zähringen in Freiburg besuchen und durch Volker Wörnhör, Quartiersmanager des Bauvereins Breisgau, erste Eindrücke und Informationen zum Mehrgenerationenwohnen als auch zu ehrenamtlich geführten Cafés erhalten.

In beiden Arbeitsgruppen sind weitere Interessenten, auch für eine erste, unverbindliche Information, herzlich willkommen. Um die bisher versendeten Informationen zu erhalten, schreiben Sie bitte ein Mail an schuhmacher@eh-freiburg.de oder rufen Sie an: 0761 47812-85.

Die nächsten Treffen der Arbeitsgruppe finden
am **18. März 2015** und am **1. April 2015** jeweils um **19:00 Uhr** im **Bürgersaal
des Bürger- und Vereinshauses (Kulturhaus), Kirchstraße 14, statt.**

Hierzu sind Sie wieder alle eingeladen. Weitere Interessenten – gerade auch Angehörige von demenziell erkrankten Menschen – sind herzlich willkommen! Bringen Sie Ihre Ideen mit ein, auch wenn Sie sich zunächst nur informieren möchten.

**Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage
auf der Startseite unter der Rubrik „Sozialraumanalyse für Schallstadt.“**

Ihr Bürgermeisteramt

Gemeindeverwaltung Schallstadt:
www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter **www.schallstadt.de** abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblatt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.



vergangene Jahr nehmen. Die **Evangelische Kantorei** wird Sie mit Kaffee und Kuchen verwöhnen und sich um Ihr leibliches Wohl kümmern.

Die Seniorinnen und Senioren aus Mengen, Schallstadt, Föhren-Schallstadt und Leutersberg können den Busabholdienst nutzen, um in die Johann-Philipp-Glock-Halle zu gelangen.

Hier die Abfahrtszeiten:

- 13:40 Uhr Ev. Kirche Mengen
- 13:50 Uhr Anwesen Walter Jenne, Föhren
- 13:55 Uhr Grundbuchamt, Lindenstraße 16
- 14:00 Uhr Parkpl. Batzenbergapo. (Zugang Scheuerleweg)
- 14:10 Uhr Steingasse/Abzweigung Wiesenstraße
- 14:20 Uhr Gasthaus Leimstollen, Leutersberg



Rückfahrt ca. 17:30 Uhr

Schon heute freue ich mich auf Ihr Kommen und auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen zusammen.

Herzliche Grüße
Ihr Jörg Czybulka
Bürgermeister

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss:

nächstes Mitteilungsblatt Nr. 12:
Dienstag, 17. März 2015, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler
Erscheinungstermin: Freitag, 20. März 2015

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten Hochspannungsfreileitung

Die Firma Cteam Consulting & Anlagenbau GmbH sind von der Firma TransnetzBW beauftragt, an der 380 -kV-Hochspannungsfreileitung Modernisierungsarbeiten durchzuführen. Ab Mitte März 2015 bis Dezember 2015 werden Stahlprofile an den Hochspannungsmasten ausgetauscht und in seltenen Einzelfällen Fundamentarbeiten durchgeführt. Im Rahmen dieser Maßnahme ist es erforderlich, die einzelnen Maststandorte mit Fahrzeugen und Maschinen anzufahren. Nach Beendigung der Maßnahme wird sich die Firma wegen der ggf. Flurschadenregulierung mit den Grundstückseigentümern in Verbindung setzen.

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**



Die offene mobile Jugendarbeit macht sich zur Aufgabe:

Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und Eltern in allen Lebenslagen wie z.B. Begleitung zur Polizei wegen einer Straftat, Beratungsgespräche mit der Jugendgerichtshilfe, Hilfe bei Schulproblemen, Schreiben und Hilfe bei Bewerbungen (wenn z.B. kein PC im Hause vorhanden), Beratungsgespräche über Berufswünsche, Vermittlung zur Alkoholberatung, vermittelnde Gespräche zwischen Eltern und Jugendlichen, Begleitung in einer Problemzeit.

Erreichbar bin ich telefonisch unter der Nummer:

0176/41102783 oder per
E-Mail: omj-schallstadt-ebringen@gmx.de
Ihr Mobiler Jugendarbeiter Julien Brockhaus

Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

ich lade Sie im Namen der Gemeinde Schallstadt, sehr herzlich zum diesjährigen Seniorennachmittag am

Sonntag, 22. März 2015, 14:30 Uhr
in der Johann-Philipp-Glock-Halle

ein.



Es erwartet Sie ein unterhaltsames, interessantes und diesmal sehr musikalisches Programm. Zudem möchte ich mit Ihnen in einem kurzweiligen Bildervortrag einen Rückblick auf das

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. – Station Schallstadt

Diesen Artikel sollten Sie aufbewahren!!!

Sie befinden sich...

- ... im Krankenhaus?
- ... zur Kur?
- ... krankgeschrieben zu Hause (auch z. B. Risikoschwangerschaft oder nach einem Krankenhausaufenthalt)?

Sie sind...

- ... krankenversichert (freiwillig oder Pflichtversicherung)?
- ... Voll- oder Teilzeit-Hausfrau oder –Hausmann?

Sie haben...

- ... Kinder unter 12 Jahren (bei AOK-Versicherten Kinder unter 14 Jahren)?
- ... ein behindertes Kind?
- ... eine Krankmeldung Ihres Arztes?

Sie suchen...

- ... jemanden, der sich während Ihres Krankenstandes um Ihre Kinder, den Haushalt, sowie die sonst regelmäßig von Ihnen ausgeführten Haus-, Garten- und ggf. landwirtschaftlichen Arbeiten kümmert?

Dann wissen Sie...

- ... jetzt, dass wir für Sie da sind und dafür sorgen, dass Sie sich in Ruhe erholen können, während unsere

Dorfhelferinnen Frau Capell oder Frau Lüttecke

die sonst von Ihnen täglich verrichteten Arbeiten erledigen.

Sie müssen...

- ... nicht unbedingt einen landwirtschaftlichen Betrieb führen! Die oben genannten Voraussetzungen reichen bereits aus, damit Sie einen Anspruch auf den Einsatz einer Dorfshelferin haben.

Ihre Ansprechpartnerin und Einsatzleitung für die Station Schallstadt mit den Gemeinden Ebringen und Pfaffenweiler: Dr. Boock, Tel.: (0 76 64) 5 04 09 40, E-Mail: aboock@t-online.de

tionen formuliert wurde, ist bis 2015 die nicht nachhaltige Wassernutzung zu beenden. Das bedeutet: Vorausschauend planen und handeln, bevor Grund- oder Trinkwasser unnötig verbraucht und verschwendet wird.

Die Herausforderungen im Bereich des Trinkwassers wie beispielsweise die Trinkwasserversorgung, die Sicherstellung der Qualität und für die nachhaltige Nutzung des Wassers sind vielfältig und werden von Jahr zu Jahr komplexer. Deshalb arbeiten Kommunen, Städtische Eigenbetriebe und regionale Wasserversorger oft Hand in Hand.

Für viele komplexe Wasserversorgungen im Südwesten ist ein solcher Partner der Energie- und Umweltdienstleister badenova. Er ist verantwortlich für die Pflege des Netzes, den Grundwasserschutz, Qualitätskontrolle, Beratung der Landwirtschaft sowie Forschung und Entwicklung. Diese Maßnahmen sind zwingend notwendig, um die hervorragende Qualität des Wassers dauerhaft zu sichern.

Ein öffentliches Kolloquium zum Weltwassertag 2015 findet in Freiburg am 20. März 2015 um 16:15 Uhr im Kollegiengebäude KG 1, Hörsaal 1098, der Albert-Ludwigs-Universität statt. Dort wird der Film „Durst“ vom ZDF-Journalisten Claus Kleber gezeigt. Er macht auf den in vielen Ländern herrschenden Mangel an sauberem Wasser zum Trinken und die Hygiene aufmerksam. Veranstalter sind das Institut für Hydrologie der Universität Freiburg, das Regierungspräsidium Freiburg, der Verein Regio Wasser e.V. und der Energie- und Umweltdienstleister badenova.

Beirat für Menschen mit Behinderung für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Sozialpolitischer Arbeitskreis im Kreisverband Breisgau-Hochschwarzwald

Zu unserer Veranstaltung mit dem Beauftragten der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung in Baden-Württemberg Herrn Gerd Weimer laden wir Sie ganz herzlich ein. Herr Weimer wird zum aktuellen Stand des Landesbehindertengleichstellungsgesetzes und dessen Umsetzung referieren und zwar **am Dienstag, dem 24. März 2015 um 16:00 Uhr in Bötzingen a. K. im ev. Gemeindefaal (Hauptstraße 44, neben der Kirche)** Anschließend wird genügend Zeit zur Beantwortung Ihrer Fragen und zur Diskussion sein. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei, d.h. stufenlos zu erreichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Melanie Hildmann, Vorsitzende des Beirats für Menschen mit Behinderung für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Ellen Brinkmann, Vorsitzende des Sozialpolitischen Arbeitskreises im Kreisverband Breisgau-Hochschwarzwald

Fahrgastbeiräte für den regionalen ÖPNV gesucht

Der Fahrgastbeirat – das unabhängige Bindeglied zwischen Fahrgästen im ÖPNV und den Verkehrsunternehmen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) sucht neue Mitglieder. Wer sich für den öffentlichen Nahverkehr in der Region interessiert und sich für die Anliegen der Fahrgäste einsetzen will,



Weltwassertag 2015

Jedes Jahr am 22. März ruft alljährlich der Weltwassertag in Erinnerung, wie wichtig die Versorgungssicherheit und der Schutz des Trinkwassers ist – in der Region sowie international. Der Zugang zu sauberem Trinkwasser ist für viele Menschen nicht selbstverständlich. Darauf macht das diesjährige Motto des Weltwassertages „Wasser & Nachhaltige Entwicklung“ aufmerksam.

Ein Entwicklungsziel, das im Jahr 2000 von den vereinten Na-

ist hier herzlich willkommen. Vier regionale Fahrgastbeiräte gibt es im Verbundgebiet des RVF mit jeweils 15 bis 20 Mitgliedern. Fahrgastbeiräte nehmen Ideen, Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge der Nutzerinnen und Nutzer auf. Die Umsetzungsmöglichkeiten werden in Besprechungen mit den Verkehrsunternehmen geprüft. Das Engagement erfolgt ehrenamtlich. Seit seiner Gründung hat der Fahrgastbeirat einiges erreicht: angefangen von der Bereitstellung von Nichtraucherzügen im Nahverkehr über die Einrichtung von Flüsterabteilen auf der Höllentalbahn bis hin zur Optimierung von Fahrplänen und Informationen für Bahnen und Busse reicht die Palette. Alle zwei Jahre werden neue Mitglieder gesucht, um möglichst vielen Fahrgästen die Teilnahme in diesem Beirat zu ermöglichen – so auch jetzt wieder. „Uns ist eine gesunde Mischung wichtig. Deswegen freuen wir uns über Bewerbungen besonders auch von jungen Menschen.“, so Eric Kurscheidt, ein Sprecher des Fahrgastbeirates.

Interessierte können sich im Internet unter www.rvf.de informieren und bis 31. März 2015 bewerben. Bewerbungscoupons liegen ebenfalls bei den SBG KundenCentern in Freiburg und Neustadt, dem VAG pluspunkt, im DB-Reisecenter am Hauptbahnhof Freiburg und den Verkaufsstellen der SWEG in Endingen und Müllheim aus.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **2. März 2015** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Radarmessung) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: B 3

Einsatzzeit: von 15:50 Uhr bis 17:45 Uhr

Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h

Gemessene Fahrz.: 860

Beanstandungen: 42

Höchstgeschw.: 46 km/h

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 16. März 2015

Gelber Sack

Donnerstag, 19. März 2015

Papiertonne

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittdeponie Mengen:

Öffnungszeiten:

März bis November

jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar

jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt

Telefon: (0 18 02) 25 46 48

Sachbearbeiter beim Landratsamt,

Frau Kuhn, Telefon: (07 61) 21 87-88 15

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen

Telefon: (0 76 1) 51 50 99 5

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 122 3250 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen

Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 schwarz/rote Sporttasche mit diversen Kleidungsstücken

1 Fujifilm Kamera

ZU VERSCHENKEN

1 Pantry-Küche, 1m, Metallgehäuse, Gefrierfachtürchen fehlt, mit Gebrauchsspuren

07664 4985

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder e-mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

STANDESAMT

Geburtstage

Unsere Glückwünsche gelten:

Herrn Hermann Adolf Gugel, Kaiserstuhlstraße 16 zum 72. Geburtstag am 15. März 2015

Herrn Karl Hagdorn, Mühlenstraße 3 zum 72. Geburtstag am 16. März 2015

Frau Martha Wehmann, Schwarzwaldstraße 2 zum 77. Geburtstag am 17. März 2015

Herrn Bernd Josef Uhl, Gewerbestraße 22 zum 75. Geburtstag am 17. März 2015

Herrn Hilmar Schalek, Wiesenstraße 13 zum 71. Geburtstag am 18. März 2015

Frau Ingrid Janßen, Schwarzwaldstraße 19 zum 76. Geburtstag am 19. März 2015

Herrn Roland Müller, Rathausstraße 6 A zum 71. Geburtstag am 19. März 2015

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.



Sterbefälle

7. März 2015

Herr Herbert Helmut Burkert, Basler Straße 84,
79227 Schallstadt

SOZIALE EINRICHTUNGEN

SOS WERDENDE MÜTTER E.V.



SOS werdende Mütter e. V.

„SOS werdende Mütter e. V.“ hilft Allen, die durch eine Schwangerschaft bzw. mit Kindern in eine schwierige Lage gekommen sind. Die Kleiderstube Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus, Eingang seitlich) bietet alles, was die werdende Mutter sowie Kinder bis 10 Jahre brauchen – auch Spielsachen und Bücher.

Rufen Sie uns an – Tel. 01 60 – 5 52 02 93 –
außer in den Schulferien!

LANDWIRTSCHAFT



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Keine Dünge- und Pflanzenschutzmittel im Gewässerrandstreifen

Hinweise des Landratsamtes zur Gesetzeslage

An Gewässern mit Gewässerrandstreifen gilt nach § 29 des Wassergesetzes ein generelles Verbot des Einsatzes und der Lagerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln im Bereich von fünf Metern ab Böschungsoberkante. Damit sollen keine schädlichen Stoffe aus der Fläche in die Gewässer gelangen. Ausgenommen sind Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung, insbesondere kleinere Gewässer, die nicht ständig Wasser führen, wie zum Beispiel Be- und Entwässerungsgräben, Straßenseitengräben oder Wasserstaffeln in Weinbergen.

Eine Orientierung über die Einstufung des Gewässers liefert das Amtliche Digitale Wasserwirtschaftliche Gewässernetz, AWGN, auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, kurz LUBW, unter der Adresse www.lubw.baden-wuerttemberg.de. Wird ein Gewässer im AWGN geführt, so wird in der Regel ein Gewässerrandstreifen vorgegeben. Ist ein Gewässer nicht im AWGN aufgelistet, so kann davon ausgegangen werden, dass an diesem Gewässer gelegene Grundstücke von der Regelung für den Gewässerrandstreifen nicht betroffen sind, es sei denn hierzu ist etwas anderes bekannt. In Zweifelsfällen kann der Fachbereich Wasser und Boden des Landratsamtes als Untere Wasserbehörde Auskunft erteilen.

An allen Gewässern, einschließlich der Gewässer von untergeordneter Bedeutung, müssen die Anlieger die Düngeverordnung beachten. Hier gilt im Regelfall ein Mindestabstand von drei Metern zur Böschungsoberkante. Direkte und indirekte Einträge in Gewässer sind in jedem Fall zu vermeiden. Die Einzelregelungen können dem „Merkblatt zur Düngeverordnung“ entnommen werden, Es findet sich auf der Homepage des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg unter der Adresse www.landwirtschaft-bw.info unter der Überschrift „Arbeitsfelder“.

Einladung

Wir möchten alle Mitglieder, Kunden und Freunde unseres Hauses noch einmal an unsere Generalversammlung mit Vortrag der Firma Bayer Crop Science erinnern. Sie findet statt am **Freitag, den 20. März um 20.00 Uhr** im Hotel Gasthaus Schiff in FR-St. Georgen.

Rolf Kaiser Uwe Seiberlich
Vorstand Geschäftsführer

Pheromongemeinschaft Munzingen Mengen e.V.

Wir laden alle Mitglieder und Winzer der Gemarkung Munzingen und Mengen zu einer Mitgliederversammlung am **Montag, den 23.3.2015 um 19:30 Uhr im Gewölbekeller Munzingen** ein. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- Änderung des Vorstands: Neuwahl des Vorstands
- Besprechung der neuen Förderung Pheromon ab 2015
- Anträge, Verschiedenes

Vorstand Pheromongemeinschaft

Lernort-Bauernhof- Grundlagenschulung 24. und 25. März 2015, Titisee

Am **24. und 25. März 2015** bietet Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg eine Grundlagenschulung für alle Landwirtinnen und Landwirte an, die Schulprojekte auf Ihrem Hof anbieten oder anbieten möchten. Die zweitägige Schulung findet jeweils von 9:00 -16:15 Uhr in Titisee-Neustadt statt. Die Grundlagenschulung beinhaltet pädagogische Grundlagen und Methoden für den Lernort Bauernhof (Vorbereitung und Gestaltung von Hofbesuchen, Lernstationen und das Erarbeiten des eigenen Angebotes) zudem werden die Themenkomplexe: Förderung und Finanzierung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Lebensmittelhygiene, Versicherung und Haftungsrecht sowie Prävention-Kindersicherer Bauernhof vermittelt. Neben einem Materialordner können Betriebe, die zusätzlich eine Fachexkursion absolviert haben ein Zertifikat und ein Hofschild „Lernort Bauernhof“ erhalten. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Der Beitrag beträgt 35,00 Euro pro Person und Tag (zzgl. Verpflegung vor Ort). Alle interessierten Landwirte - ob Neueinsteiger oder bereits erfahren – sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte, das Programm und Anmeldung bei Sophie Gmelin, Tel: 0711-2140 132, Mail: gmelin@lbv-bw.de oder unter www.lob-bw.de .

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2016

Die Regierungspräsidium Tübingen beabsichtigt, bei genügender Beteiligung im **Jahr 2016** wieder Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft nach der Verordnung über die Anforderungen in der Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschaftler/Hauswirtschaftlerin vom 28. Juli 2005 (BGBl. I S. 2278) anzubieten.

Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz **bis spätestens 30. Juni 2015** und im Zuständigkeitsbereich des Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren **bis spätestens 12. Juni 2015** beim

Regierungspräsidium Tübingen
Referat 31
Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen

einzureichen.

Zulassungsvoraussetzungen:

- (1) Zur Meisterprüfung ist zuzulassen, wer
 1. eine Abschlussprüfung in dem anerkannten Ausbildungsberuf Hauswirtschaftler/ Hauswirtschaftlerin und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
 2. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist.
- (2) Die Berufspraxis gemäß Abs. 1 Nr. 2 soll wesentliche Bezüge zu den in § 1 Abs. 1 beschriebenen Aufgaben eines Meisters der Hauswirtschaft/einer Meisterin der Hauswirtschaft haben.
- (3) Abweichend von den in den Absätzen 1 und 2 genannten Voraussetzungen kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Fertigkeiten und Kenntnisse (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Das Anmeldeformular und Auskunft über die der Anmeldung beizufügenden Unterlagen und weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de> unter „Ausbildung“, beim Landratsamt Emmendingen, Landwirtschaftsamt (Tel. 07641 451 9143) oder direkt bei der Ansprechpartnerin am Regierungspräsidium Freiburg (Tel. 0761 208 1240).

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung 2016 bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen- Hochburg einen 13-monatigen Lehrgang an. Er beginnt am **14.09.2015** und endet im Oktober 2016 mit der letzten von sechs Prüfungen. Der Unterricht findet immer montags von 09:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei, die Prüfungsgebühr beträgt 300,00 €. Ansprechpartnerin ist Frau Huppenbauer (Tel. 07641 451 9143).



AUS DEN KITAS

KITA KÄPPELE



Blüten filzen

in der Käppele-Scheune
Donnerstag, den 19.03.2015
20:00 Uhr bis 22:00 Uhr



Anmeldungen unter:

Kita Käppele

07664-615084 oder

kita-kaeppele@t-online.de

Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!

Das Material wird gegen eine kleine Spende gestellt, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auf Ihr Kommen freuen sich Christa Rooske und Manuela Köspart!

Kasper und der Osterhase

in der Käppele-Scheune
Donnerstag, den 26.03.2015
um 15:00 Uhr



Eintritt: 6 Euro

SCHULE

FÖRDERKREIS SCHULE SCHALLSTADT



**Der Förderkreis
Schule Schallstadt e.V.
lädt herzlich ein zum**

Frühlingsfest

**Samstag, 21. März 2015
14–17 Uhr im Foyer der Schule**

Unser Programm:

- * Konzert der Streicherklassen
- * Musikalische Darbietung aller Schüler/innen
- * Gemütliches Frühlings-Café
- * Bastel-Atelier für Osterschmuck
- * Büchertausch-Börse

Information zur Tauschbörse für Kinder- und Jugendbücher:

Alle Schulkinder haben bereits eine Rücklaufliste für die Bücherbörse erhalten.

Die Bücherabgabe erfolgt in den Räumen der Kernzeit:

Jeden Montag und Donnerstag von 15:00 – 16:30 Uhr

Abgabeschluss: **13. März**

Der Förderkreis freut sich auch riesig über Bücherspenden (nur Bücher für Lesealter 6-12)!!



JUGENDMUSIKSCHULE



Serenade mit verschiedenen Streicherensembles

Die Jugendmusikschule Südl. Br. lädt herzlich ein zur inzwischen traditionell im Frühjahr stattfindenden Serenade mit Kammermusik für Streicher. In unterschiedlichsten Besetzungen vom Duo bis zum Streichorchester bringen die Schülerinnen und Schüler Musik aus verschiedenen Jahrhunderten zu Gehör.

Die Serenade findet am Samstag, 21. März um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal Schallstadt-Wolfenweiler sowie am Sonntag, 22. März um 16 Uhr im Saal der BDB-Akademie in Staufen statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten des Fördervereins wird gebeten.

Weitere Informationen zur Jugendmusikschule Südlicher Breisgau unter: Tel. 07633 / 82711 oder unter www.jms-s-breisgau.de

VOLKSHOCHSCHULE



VHS Südlicher Breisgau

Außenstelle Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler

Nähwochenende für Frühjahrs- / Sommermode

Sie fertigen ein Kleidungsstück Ihrer Wahl und können es schon am Sonntag nach anziehen. Sie erhalten Unterstützung beim Zuschnitt nach anziehen. Bitte bringen Sie Ihre Nähmaschine und Ihr Handwerkszeug (Stoffschere, Schnitt, Schneiderkreide, Stecknadeln, Maßband, Stoff und passendes Nähgarn) mit. Bei Fragen zum Kurs erreichen Sie die Dozentin unter Tel. 0173-8793527.

Kurstermine: Freitag, 13.03.2015 von 18:00 -21:30 Uhr und Samstag 14.03.2015 von 10:00 bis 16:30 Uhr (30 Min. Pause).

Leitung: Margit Moll

Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstr. 49, 79285 Ebringen

Preis: 57,00 €

Meditation - mehr Ruhe im Alltag

Wochenendkurs für Erwachsene

Meditation ist eine einfache Methode, um den Geist zu beruhigen. Meditation kann zur Stressbewältigung und zur vollständigen Wahrnehmung des Augenblicks führen. Sie kann Sie zu einem reiferen und bewussten Auftreten, zu sich selbst, zu ihrem Herzen, zur Seele führen. Immer mehr können Sie sich selbst erfahren und Ihren Weg erkennen, Sie können glücklicher und zufriedener werden. Sie beeinflusst alle Bereiche des Lebens positiv. Im Alltag mit der Familie und den Kindern, auf der Arbeit usw. Verschiedene Meditationsarten wie Achtsamkeitsübungen, Fantasiereisen zu inneren Kraftorten, zum Herzen, Atemübungen und viele mehr lernen Sie kennen. Bedürfnisse der TN werden berücksichtigt. Bitte mitbringen: Wolldecke, bequeme Kleidung, Getränk.

Zeiten: Samstag, 14.03.2015, 10:00 - 17:00 Uhr und Sonntag, 15.03.2015, 10:00 - 17:00 Uhr, (60 Min. Pause)

Leitung: Annette Magdalena Heimann

Ort: Annette Magdalena Heimann, Schönbergstraße 105, 79285 Ebringen

Preis: 76,00 €

Individuelle Grußkarten selbst gestalten

Der Kurs findet in Englischer Sprache statt

Die schottische Künstlerin Annabel Pattullo gibt Ihnen originelle Ideen mit Techniken wie Collage, Servietten-Technik, Stempeln und Papierfalten um vier fertige Grußkarten selbst zu gestalten. Dieser Workshop findet auf Englisch statt. Die Teilnehmer können in einer entspannten Atmosphäre ihr Englisch üben und 'small-talk' machen. Das Motto ist mit dem Kunsterlebnis auch ein Spracherlebnis zu erfahren. Materialkosten werden direkt im Kurs abgerechnet.

Zeiten: Samstag, 21.03.2015, 14:30 - 17:30 Uhr

Leitung: Annabel Pattullo

Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstr. 49, 79285 Ebringen

Preis: 15,00 €

Cooler Klamotten für Kids

Nähkurs in den Osterferien für Kids von 11-13 Jahren

Möchtest Du für Dich ein T-Shirt, Leggings, Loop, Minirock oder Tunika nähen, dann bist Du in diesem Kurs richtig und es macht jede Menge Spaß. Bitte bringe deine Nähmaschine und dein Handwerkszeug (Stoffschere, Schnitt, Schneider-

kreide, Stecknadeln, Maßband, Stoff und passendes Nähgarn) mit. Bei Fragen zum Kurs erreichen Sie die Dozentin unter Tel. 0173-8793527.

Kurstermine: Dienstag, 31.03.2015 + Mittwoch, 01.04.2015 von 15:00 bis 17:30 Uhr.
Leitung: Margit Moll
Ort: Annabels Kunst Atelier, Schönbergstraße 49, 79285 Ebringen
Preis: 28,00 €

Homöopathie für Tiere

Fachvortrag

Immer mehr Menschen möchten ihre Tiere homöopathisch behandeln lassen. Sei es, dass sie selbst gute Erfahrungen mit der Homöopathie gemacht haben oder dass ihr Tier chronisch krank ist, auf keine Behandlungsmethode dauerhaft angesprochen hat und ‚austherapiert‘ ist. Auch bei psychischen Störungen (Fellrupfen, Aggressionsverhalten, Markieren, Rückzug etc.) kann die Homöopathie sehr erfolgreich eingesetzt werden. Dieser Vortrag vermittelt Ihnen einen Eindruck über die Wirkung der Homöopathie bei Krankheiten und Verhaltensstörungen bei Tieren.

Zeiten: Dienstag, 17.03.2015, 19:00 - 21:00 Uhr
Leitung: Irene Keil
Ort: Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, 79227 Schallstadt, Musikraum
Preis: 9,00 €



Hunde und ihre Menschen - Signale richtig setzen und verstehen

Fachvortrag

Können Sie mit Ihrem Hund entspannt spazieren gehen, ihn überall mit hinnehmen und ist er höflich und freundlich zu anderen Hunden und Menschen? Oder zieht er Sie an der Leine hinter sich her, reagiert aggressiv oder ängstlich auf andere Hunde? Verbellt er Besucher und verteidigt er vehement ‚seiner‘ Wohnung, ‚seiner‘ Auto etc. und kommt an keinem anderen Hund stressfrei vorbei? Lernen Sie, Ihrem Hund Vertrauen zu geben, seine Signale und Reaktionen zu verstehen und bauen Sie absolut gewaltfrei eine entspannte, vertrauensvolle Beziehung zu ihm auf, in der Sie souverän die Führung haben.

Zeiten: 1 Abend, Donnerstag, 26.03.2015, 19:00 - 21:00 Uhr
Leitung: Irene Keil
Ort: Johann-Philipp-Glock-Schule, Gehrenweg 4, 79227 Schallstadt, Musikraum
Preis: 9,00 €

Helena Sutter
Schönbergstraße 127a
79285 Ebringen
07633 - 926512
sutter@vhs-bad-krozingen.de
Weitere Informationen zu den Kursen finden Sie unter www.vhs-bad-krozingen.de oder in unserem Programmheft

FREIWILLIGE FEUERWEHR

SCHROTTSAMMLUNG am 14. März 2015

Für den Ortsteil: Mengen

Sehr geehrte Mitbürger,
die Freiwillige Feuerwehr Schallstadt, Abt. Mengen sammelt am **Samstag, den 14. März 2015** im Ortsteil Mengen Alteisen, Schrott und Metall. **Damit Ihr Alteisen nicht auf der Straße verstreut herumliegt, bevor wir unsere Sammlung starten, bitten wir Sie daher, Ihr Altmetallerst am Samstag morgen, jedoch vor 9.00 Uhr, am Straßenrand bereit zu legen.** Wir werden, wie in jedem Jahr, jede Straße **einmal** abfahren und beginnen mit unserer Sammlung um 9.00 Uhr. Gerne können Sie natürlich auch Ihr Altmetall an unsere Sammelstelle (hinter der Halle, beim Spielplatz in Mengen) zwischen 9.00 - 11.00 Uhr vorbeibringen.

Wir danken herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Schallstadt schauen Sie vorbei unter Abt. Mengen www.ff-mengen.de

Für die Ortsteile: Leutersberg, Wolfenweiler, Schallstadt & Föhren

Sehr geehrte Mitbürger,
Die Freiwillige Feuerwehr Schallstadt, Abt. Schallstadt wird am **Samstag, den 14. März 2015** die Schrottsammlung in den Gemeindeteilen Leutersberg, Wolfenweiler, Schallstadt und Föhren durchführen. Der Schrott und das Alteisen wird von der Feuerwehr abgeholt oder kann am Sammelcontainer übergeben werden. Falls eine Abholung gewünscht wird ist eine Anmeldung erforderlich.

Der Ablauf im Detail:

Am Freitag, den 13. März 2015 (von 17:00 bis 20:00 Uhr) sowie am Samstag, 14. März 2015 (von 9:00 bis 12:00 Uhr) ist das Telefon der Abt. Schallstadt besetzt und jeder Bürger kann dort eine Abholung anmelden.

Telefonnummer des Feuerwehrheims: 615030
eMail Postfach: feuerwehr.schallstadt@gmx.de

Bei der Anmeldung wird ein Termin für die Abholung am Samstag (zwischen 9:00 und 13:00 Uhr) mitgeteilt. Wir werden versuchen die zugeteilten Abholtermine einzuhalten, bitten aber um Verständnis falls es zu Verzögerungen aufgrund der Mengengewältigung kommen könnte.

Für eine persönliche Übergabe der Schrottteile steht der Container am Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr am Sportplatz Wolfenweiler (Parkplatz) bereit. Bitte vermeiden Sie den Schrott direkt an der Straße zu platzieren, da unberechtigte Schrottsammler unterwegs sein könnten. Vorab möchten wir uns für Ihre Unterstützung herzlich bedanken.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Schallstadt, Abt. Schallstadt

Weitere Informationen zur Freiwillige Feuerwehr Schallstadt und deren Abteilungen finden Sie unter: www.feuerwehr-schallstadt.de

Jahreshauptversammlung 2015 der Freiwilligen Feuerwehr Schallstadt

am Freitag, den 20. März 2015 um 19:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle in Schallstadt-Mengen

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Ehrung verstorbener Kameraden
3. Bericht der Jugendfeuerwehr
4. Bericht des Kommandanten
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwart
7. Entlastung des Kommandos & des Feuerwehrausschusses
8. Ansprache des Bürgermeisters
9. Ansprache des Kreisbrandmeisters
10. Beförderungen
11. Ehrungen
12. Grußworte der Gäste
13. Verschiedenes, Wünsche

Nach der Versammlung laden wir Sie herzlichst
zu einem kleinen Vesper ein.

Ökumenische Bibelwoche

Wissen was zählt - Zugänge zum Galaterbrief

Freitag, 13. März, **20 Uhr** Abschlussgottesdienst
in der Kirche St. Peter, Munzingen

35. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Stuttgart 03. – 07. Juni 2015

Das Evang. Jugendwerk Breisgau-Hochschwarzwald bietet auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt zum Kirchentag an. Es können sich anmelden: Erwachsene Einzelpersonen und Familien, Gruppen mit eigener Gruppenleitung, Jugendliche ab 16 Jahren – sie werden vom Jugendwerk betreut

Wir fahren von Müllheim/Bad Krozingen/Freiburg aus mit einem modernen Reisebus. Da bereits am 15.03.2015 Anmelde-schluss für die Quartiere ist, bitte schnell anmelden!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Evang. Jugendwerk Breisgau-Hochschwarzwald. Am Berg 1 79379 Müllheim Tel. 07631-3700 Fax 07631-170669E-Mail: info.jw@ekbh.de
www.juwe-bh.de

Konfirmanden

Konfirmandenunterricht: mittwochs 15.30 Uhr – 17 Uhr
im Gemeindesaal in Mengen

Pfarramtssekretariat

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenacker

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste:

Samstag, 14. März 2015

19.00 Uhr Geistliche Abendmusik
Zum nächstem Konzert der Geistlichen Abendmusik im ersten Quartal 2015 in der **Evangelischen Kirche Mengen** lädt der Förderverein zu einem Orgelkonzert am **14. März 2015 um 19 Uhr** ein. Die Pianistin und Organistin Conny Mulawarma trägt Stücke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy und anderen vor. Frau Mulawarma ist zur Zeit tätig als Organistin z. B. in der Evangelischen Stadtkirche in Waldkirch. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 15. März 2015

10.00 Uhr Jugend-Musik-Gottesdienst in Hartheim
Special Guests: die Band VIPeace aus Breisach
Dieser Gottesdienst wird von unseren Konfirmanden vorbereitet! Wir freuen uns über zahlreichen Besuch bei diesem besonderen Gottesdienst.

Sonntag, 22. März 2015

10.00 Uhr KONFIRMATION Kirche Mengen,
Musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor Hartheim
Konfirmiert werden aus Mengen: Julian Holz, Nils Knopf,
Anna Leibe und Tristan Mersmann
Aus Hartheim: David Brier und Verena Licht

Bücher-Tauschzimmer

Freitags 16 – 19 Uhr im Pfarramt in Mengen



EVANGELISCHES PFARRAMT WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519, Fax 61 17 59,
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste:

Sonntag, 15.03.15 Lätare

09.45 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Rupprecht)

Sonntag, 22.03.15 Judika

09.45 Uhr Gottesdienst gestaltet von den Konfirmanden
11.15 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große in der Kath.
Kirche St. Blasius, Schallstadt

Kirche mit Kindern

Gottesdienst für Kleine und Große am
22.03.15 um 11.15 Uhr in der Kath. Kirche
St. Blasius, Schallstadt



Kinder- und Jugendchor

Es ist uns gelungen eine neue Kinderchorleiterin zu finden!
Wir freuen uns deshalb, dass **ab Montag, 16.03.15** die Proben des Kinder- und Jugendchores unter der Leitung von **Frau Katrin Zaruba** wieder starten. Neue Kinder sind herzlich willkommen!

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse)
montags von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3.Klasse)
montags von 18.30 – 19.30 Uhr
jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Meditatives Tanzen

Tanzend neue Lebensfreude entdecken, und in Bewegung kommen mit Leib, Seele und Geist.

Montag, 16.03. Wunderbarer Frühling

von **19.30 – 21.00 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus**
Leitung Maria Balsam (Tel. 6650)

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr**
im Evang. Gemeindehaus

Der Frauenkreis Leutersberg

trifft sich am Mittwoch, **18.03.** um **19.00 Uhr**
bei Frau Herta Mangold.

Elternabend der Konfirmanden

ist am **Mittwoch, 18.03.** um **20.00 Uhr**
im Evang. Gemeindehaus.

Bastelkreis der Frauen

immer **donnerstags** ab **19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10 vor 10 (außer in den Schulferien)

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Kammerkonzert

Mitteldeutsche Barockkomponisten
Am **Samstag, 14.03.15 um 17.00 Uhr**
in der Ev. Kirche Wolfenweiler
Ausführende: Shio Ohshita, Anke Nevermann,
Simone Meyer, Adhi Jacinth Tanumihardja
Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Vorankündigung:

Donnerstag, 26.3., -19.30 Uhr Ev. Kirche Wolfenweiler Konzert Vokalensemble „VIVAT“ St.-Petersburger Solisten

Chorwerke der Ostkirche und Volkslieder aus Russland

Meisterhaft und makellos, Stimmen von betörender Klarheit und Brillanz, als käme die Musik vom Himmel herab... So einige Schlagzeilen aus Presseberichten über das Ensemble. Die Künstler unterstützen die Intensivstation für Neugeborene in St. Petersburg am Städt. Kinderkrankenhaus „St. Nikolaj-Wundertäter“. Eine Information hierüber liegt aus. Außerdem können CD von „VIVAT“ erworben werden. Eintritt frei – Türkollekte. Die Sänger freuen sich über eine Spende zur Kostendeckung und/oder für das o.a. Hilfsprojekt.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Heimbürger, PfarrerIn



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler

Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 14.03.

18:00 Uhr Beichtgelegenheit in Schallstadt

18:30 Uhr Vorabendmesse in Schallstadt

Sonntag, 15.03. Pfarrgemeinderatswahl

9:00 Uhr Messfeier in Ebringen

10:30 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

19:00 Uhr Eucharistische Anbetung in Schallstadt

Mittwoch, 18.03.

6:00 Uhr Frühschicht in der Fastenzeit in Schallstadt

20:00 Uhr Spurensuche in der Fastenzeit in Schallstadt

Samstag, 21.03.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Schallstadt

Sonntag, 22.03.

9:00 Uhr Messfeier in Ebringen

10:30 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

11:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Kleine und Große

Kinder- und Jugendchor

Die Proben des ökumenische Kinder- und Jugendchores beginnen wieder ab Montag, den 16. März unter neuer Leitung.

Frühschicht in der Fastenzeit

Am Mittwoch, den 18. März findet um 6:00 Uhr eine Frühschicht in der Fastenzeit in St. Blasius statt. Nach einem Impuls in der Kirche laden wir zu einem gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus ein.

Wir suchen Konradsblatt-Zusteller/in in Schallstadt

Eine Tätigkeit die sich besonders für Schüler eignet und einen Nebenverdienst bietet. Interessenten wenden sich bitte an das Konradsblatt Tel: 0721 9545-232 oder vertrieb@konradsblatt.de

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015 Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

In der Seelsorgeeinheit sind insgesamt 26 Mitglieder des Pfarrgemeinderates zu wählen. Das Wahlgebiet ist in Stimmbezirke eingeteilt. Es findet eine echte Teilortswahl statt. Die Anzahl der Mitglieder, die in Ihrem Stimmbezirk in den Pfarrgemeinderat zu wählen sind, entnehmen Sie bitte dem Stimmzettel, der Ihnen bereits zugestellt wurde. Bitte bringen Sie möglichst den Stimmzettel und die Wahlbenachrichtigungskarte zur Wahl mit. Die Öffnungszeiten des für Sie zuständigen Wahllokals, entnehmen Sie bitte ebenfalls Ihrer Wahlbenachrichtigung. Die anschließende Auszählung der Stimmen erfolgt vor Ort in den einzelnen Stimmbezirken durch die Stimmbezirksausschüsse, das endgültige Wahlergebnis wird durch den Wahlvorstand der Seelsorgeeinheit festgestellt. **Alle Wahlberechtigten sind aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!**

Der Wahlvorstand

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienstordnung vom 14.03. – 22.03.2015

Samstag, 14.03.

17.00 Glocken läuten den vierten Fastensonntag ein
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)
Wir beten für Johann Hartwein und Monika Schwarzböck

Sonntag, 15.03.

09.00 Eucharistiefeier (Mu)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)
10.30 Kindergottesdienst (Wa)
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Montag, 16.03.

15.30 – 16.30 Gemeinsamer Nachmittag der EK-Kinder aus
Munzingen, Mengen und Tiengen mit Pfr. Mair „Vorbereitung
auf die Beichte“ im Pfarrzentrum Munzingen
19.00 Eucharistiefeier (Opf)

Dienstag, 17.03.

15.30 – 16.30 Gemeinsamer Nachmittag der EK-Kinder aus
Opfingen und Waltershofen mit Pfr. Mair „Vorbereitung auf
die Beichte“ in der Schule in Waltershofen
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet
(St. Bartholomae Kapelle in St. Nikolaus)

Mittwoch, 18.03.

19.45 – 21.15 Exerzitien im Alltag (ev. Gemeindehaus Tiengen)

Donnerstag, 19.03.

- Hochfest des hl. Josef -
Das Hochfest des hl. Josef soll einen besonderen Höhepunkt
erfahren durch die Feier der Krankensalbung. Die Besetzung
der Bänke bitte in der ersten Reihe beginnen, dann jeweils
eine Bank zum Durchgehen freilassen.
9.00 Eucharistiefeier (Wa) mit Spendung der Krankensalbung
18.30 Eucharistiefeier (Mu) mit Spendung der Krankensalbung

Freitag, 20.03.

18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 21.03.

- MISEREOR-Kollekte -
17.00 Glocken läuten den fünften Fastensonntag ein
18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)
Wir beten für Pius Schweitzer und Angehörige und für Familie Tröscher und Angehörige; für Herbert Scherer, Eltern und Geschwister

Sonntag, 22.03.

- MISEREOR-Kollekte -
09.00 Eucharistiefeier (Wa)
10.30 Eucharistiefeier (Opf)
Mitgestaltet vom Kinder- und Jugendchor, Capella Nova
und Band
11.30 Taufe (Opf)
des Kindes Martha Augustine Kim (Pfr. Andreas Mair)
18.30 Bußfeier (Mu)

Gehen Sie zur Wahl des Pfarrgemeinderates! Samstag/Sonntag, 14./15. März 2015

Einladung zum Fasten-Fest mit Osterbazar 2015

Der Eine-Welt-Kreis St. Stephan veranstaltet zusammen mit dem Kindergarten St. Erentrudis am Sonntag, dem 22. März 2015 in Munzingen wieder ein „Fasten-Fest“. Im Pfarrzentrum von Munzingen (Kaplaneigasse 6) wird ab 11.30 Uhr ein peruanisches Gericht angeboten, in diesem Jahr unter der Regie von Patricia Ormeño Carlos aus Peru, die im Kindergarten St. Erentrudis seit September 2014 ein freiwilliges soziales Jahr absolviert. In diesem bieten die Eltern von 11.30 bis 15.30 Uhr einen Osterbazar mit Selbstgebasteltem an. Außerdem kann man dort auch wieder bei Kaffee, Kuchen und Waffeln gut verweilen. Von 13.30 bis 15.30 Uhr gibt es Spielangebote und ein Malatelier für die Kinder. Das Gericht und Kuchen kann man auch mit nach Hause nehmen; bitte entsprechende Gefäße mitbringen. Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Engagement für die Partnergemeinde San Felipe in Soritor und für den Kindergarten durch Ihr Dabeisein unterstützen.

SENIORENNACHMITTAG

am Mittwoch, den 18. März 2015. Um 14.30 Uhr beginnen wir im Pfarrzentrum (Kindergarten) mit einer vorösterlichen Andacht. Im Laufe des Nachmittags wird uns Walter Scherer Bilder von verschiedenen Altenwerksveranstaltungen zeigen (z. B. von Fahrten, Wandern, Vögtlinshofen und von Munzingen). Für die Fahrt im April nach Wallbach bei Bad Säckingen nehmen wir Anmeldungen entgegen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Altenwerk - da geh ich hin!



**NEUAUSSCHLIEßLICHE
KIRCHE**
Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



LIEBENTHALER GEMEINSCHAFT
im Liebenthaler Gemeinschaftsverband e.V. –
innerhalb der Evang. Landeskirche und
EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 17:00 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungchar: 2. bis 5. Klasse
Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:
R. Luginsland: 07664 67 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de

AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

KULTURVEREIN SCHALLSTADT E. V.



Musiktheater in der Käppele-Scheune

**Aaron
Löchle
spielt
König
Ödipus**

am Freitag, 13.03.15
um 20.00 Uhr
in der Käppele-Scheune
in Schallstadt
Eintritt: 8€ / 6€ erm.

Einlass, Imbiss und Getränke ab 19.00 Uhr
Information zum Kulturverein Schallstadt
und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter
www.kulturverein-schallstadt.de

Internationale Kochgruppe

Der „Kulturverein Schallstadt“ möchte Schallstädter Frauen aus allen Ländern zusammenbringen und dabei die Kulturen durch „Kochen“ kennenlernen. Nebenbei erfahren wir von den „Einheimischen“ auch etwas über das Land, Leute, die Sprache oder die Musik. Wir laden Sie sehr herzlich ein am **Montag, 23. März um 19 Uhr in die Käppele-Scheune** zu einem „**Syrischen Kochabend**“

Miada Hasan wird mit uns **Kofta** (gewürzte Bulgurbällchen vegetarisch), **Sambosak** (Fladenbrot mit Hackfleisch gefüllt) und **Salat** (Karotten und rote Beete) zubereiten.

Wir bitten um Anmeldung unter 07664-4025999 oder b.kirmaier@web.de

Die Kosten für die Lebensmittel werden unter uns aufgeteilt.

VEREINE

BUND FREUNDE DER ERDE



BUND-Umwelttipp: Lebensmittelverschwendung vermeiden. Regionale Erzeuger stärken

Rund ein Drittel aller in Deutschland gekauften Lebensmittel wird weggeworfen, das meiste davon in den Haushalten. Pro Kopf und Jahr sind das über 80 Kilogramm angefangene, abgelaufene oder überzählige Lebensmittel.

Zu den Verschwendern gehören aber auch Industrie, Großverbraucher und Handel. Und schon bei der Ernte werden etwa 30 Prozent der pflanzlichen Erzeugnisse aussortiert, weil sie in Farbe, Form oder Größe bestimmten Handelsnormen nicht entsprechen.

Der BUND-Regionalverband Südlicher Oberrhein wirbt deshalb dafür, sich beim Einkauf nicht von Sonderangeboten oder bunten Auslagen zum Kauf von viel zu viel Lebensmitteln `verführen` zu lassen, die später weggeworfen werden. Und dort wo es möglich ist, sollten Kundinnen und Kunden ihre Nahrungsmittel direkt von den Produzenten beziehen.

Dies sind vor allem sogenannte „Direktvermarkter“, also Landwirtschaftsbetriebe, die ihre Waren auf lokalen Märkten anbieten bzw. über einen Onlinevertrieb zum Kunden nach Hause liefern. Gerade am Südlichen Oberrhein, wo es in Nischen noch eine kleinteilige, bäuerliche und ökologische Landwirtschaft gibt, sollte diese von den Kundinnen und Kunden gestärkt werden. Global denken - lokal kaufen, ist auch hier die Devise.

LANDFRAUEN



Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg

Der Landfrauenverein Mengen lädt zur folgenden Veranstaltung ein: „**Tortenseminar**“ Keine Angst vor selbstgemachten Torten! Dazu laden wir alle Mitglieder und Interessierte aus

der Bevölkerung recht herzlich ein am **Samstag, den 14. März 2015 um 14.30 Uhr im Alemannensaal Mengen**

Referentin: Regina Engler

Mit diesem Seminar wollen wir auch besonders junge Frauen ansprechen, die sich bisher scheuten, eine Torte zu garnieren.
Eine Teilnahme ist auch ohne Anmeldung möglich!

Der Unkostenbeitrag beträgt für Nichtmitglieder 3,00 €.

VORANKÜNDIGUNG:

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015

Am Freitag, den 27. März 2015 um 19.30 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Landfrauen in Mengen im Alemannensaal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Rechnerin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Vereinsvorstände und Freunde recht herzlich ein.

Es grüßen Die Vorstandsfrauen

MUSIKVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



Einladung zur Generalversammlung

Der Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich zu seiner Generalversammlung **am Freitag, den 27. März um 20.00 Uhr im Gasthaus Ochsen** ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des 1. Vorstandes
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Rechners
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Jugendleiters
- Entlastung des Gesamtvorstandes
- Ansprache des Dirigenten
- Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge und Anregungen müssen bis spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung beim 1. Vorsitzenden Peter Ingold – Baslerstr. 65, 79227 Schallstadt; peter.ingold@freenet.de – eingereicht werden.

Ihr Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.

MENSCH UND UMWELT



Einladung zur MUT-Jahreshauptversammlung 2015

Vorstand und Beirat der Bürgerinitiative MUT – Mensch und Umwelt schonende DB-Trasse Nördliches Markgräflerland e.V. - lädt alle Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger zur öffentlichen Jahreshauptversammlung 2015 ein. Sie findet statt am

Freitag, dem 27. März 2015, um 19.00 Uhr in der Aula der Max-Planck-Realschule in Bad Krozingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht des Vorstands
3. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl von Vorstand, Beirat und Ortsbeauftragten
7. Bestellung der Kassenprüfer
8. Stand der MUTigen Bemühungen um die Bürgertrasse
9. Ausblick und Diskussion
10. Verschiedenes

Wir servieren wie immer Speis und Trank und wollen nach dem offiziellen Teil noch ein wenig beieinander hocken. Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich

Vorstand und Beirat von MUT e.V.
Roland Diehl, 1. Vorsitzender

SPORTCLUB MINGEN E.V.



Termine:

Freitag, den 13. März 2015

Jugendabteilung 18:00 Uhr Jugendversammlung im Alemannensaal siehe Ankündigung
Aktive 19:00 Uhr Training

Samstag, den 14. März 2015

C-Junioren 13:00 Uhr SG Kirchhofen II - SG Munzingen/Mengen
B-Junioren 15:00 Uhr SG Oberrotweil - SG Biengen
A-Junioren 15:00 Uhr SG Biengen II - SV Waldkirch II

Sonntag, den 15. März 2015

A-Junioren 10:30 Uhr SpVgg Bollschweil-Sölden - SG Biengen
Aktive 13:00 Uhr VfR Umkirch - SC Mengen

Montag, den 16. März 2015

Förderverein 19:30 Uhr Generalversammlung Förderverein SC Mengen e. V. im Clubheim

Dienstag, den 17. März 2015

Boule 18.30 Uhr Boule
Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 18. März 2015

B-Junioren 19:00 Uhr SG Biengen - SG Obermünstertal in Mengen
AH 19:15 Uhr Training

Donnerstag, den 19. März 2015

Boule 18.30 Uhr Boule

Freitag, den 20. März 2015

Aktive 19:00 Uhr Training

20:00 Uhr Generalversammlung des SC Mengen 1954 e.V.
im Clubheim**Jugendversammlung SC Mengen**Die Jugendabteilung des SC Mengen lädt zur diesjährigen Jugendversammlung ein. Diese findet heute am **Freitag, den 13. März, um 18.00 Uhr** im Alemannensaal der Festhalle Mengen statt.**Generalversammlung Förderverein Sportclub Mengen e.V.**Am **Montag, 16. März 2015 um 19.30 Uhr** findet im Clubheim des SC Mengen die Generalversammlung Förderverein Sportclub Mengen e.V. statt.**Als Tagesordnung ist vorgesehen:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- TOP 3 Kassenbericht
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Satzungsänderung
- TOP 7 Neuwahlen des Gesamtvorstandes
- TOP 8 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 9 Anträge
- TOP 10 Verschiedenes

Generalversammlung 2015 des Sport Clubs Mengen 1954 e.V.Am Freitag, den **20. März 2015** Beginn 20:00 Uhr findet im Clubheim des SC Mengen die diesjährige Generalversammlung statt.**Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Tätigkeitsberichte der einzelnen Ressorts (Vorstand, Sportlicher Bereich, Jugend und Boule)
- TOP 4 Bericht des Rechners
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Rechners
- TOP 6 Entlastung des Gesamtvorstandes
- TOP 7 Neuwahlen: 1. Vorstand, 2. Vorstand, 3. Vorstand, Schriftführer, Kassenprüfer
- TOP 8 Satzungsänderung
- TOP 9 Bestätigung des Abteilungsleiter Boule
- TOP 10 Anträge/Verschiedenes /Grußworte der Gäste

Anträge zur Generalversammlung sind beim ersten Vorsitzenden Wolfgang Elmlinger, Schulstraße 7, 79227 Schallstadt bis zum 16. März 2015 schriftlich einzureichen.

Ergebnisse:**Aktive****SG Ehrenstetten - SC Mengen 3:2 (2:2)**

Auch im zweiten Testspiel konnte unsere Mannschaft keinen Sieg einfahren. Nachdem man früh zurückgelegen hatte, konnte man das Spiel zwischenzeitlich durch zwei Tore von

Petrit Kurti drehen. Der Ausgleichstreffer gelang den Hausherren allerdings noch vor dem Pausenpfeif. In der zweiten Hälfte hatte unsere Elf mehr Spielanteile. Vergab allerdings beste Chancen und verlor am Ende mit 3:2. Am Sonntag kommt es zum ersten Pflichtspiel im Kalenderjahr 2015. Um 13:00 spielt unsere erste Mannschaft in Umkirch.

A-Junioren**SG Biengen - SG Endingen 2:3****Homepage:**im Netz unter <http://www-sc-mengen.de>**Clubheim:**

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet. Am Dienstag und Mittwoch ist wieder der Champions-League

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**Ordentliche Mitgliederversammlung des Turnvereins Wolfenweiler-Schallstadt am 27.03.2015**Am Freitag, **27. März** findet um **20:00 Uhr** die **Ordentliche Mitgliederversammlung** des Turnvereins in der Turnhalle des Turnvereins statt.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Berichte aus den Arbeitsbereichen
 - a. Sportbereich
 - b. Wirtschaftsbereich
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Vorschau 2015
11. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Freitag, den 20. März 2015 schriftlich beim

1. Vorsitzenden
Günter Rupp, Hinterm Ziel 3, 79227 Schallstadt
E-Mail: s-g.rupp@t-online.de

eingereicht werden.

„Opa, es reicht!“Ein schönes, erfolgreiches, lustiges aber auch anstrengendes und arbeitsreiches Wochenende mit drei ausverkauften Veranstaltungen „Opa, es reicht!“ liegt hinter uns. **Christel**

Joos, hat wiederum ein geniales, kurzweiliges Stück von Bernd Gombold zur Aufführung gebracht. Selbst der Autor wäre sicherlich überrascht, was die Theatergruppe des TV unter der Re-



gie von **Christel Joos** alles aus diesem Dreiakter herausgeholt hat. Jeder Akt war mit vielen Lachern und Höhepunkten bestückt, die Rollen jedem Spieler wie auf den Leib geschnitten. **Dietmar Pfefferle** hat als spitzbübischer Opa brilliert, **Sigrid Jakob**, die Riesenrolle der geizigen Schwiegertochter „beängstigend“ überzeugend gespielt. Sie ließ sich auch von ihrem ruhigen Ehemann (**Max Meihofer**) nicht im Zaum halten. **Karl Heinz Drück** verkörperte durch perfekte Mimik und Körperhaltung den von der dominierenden Ehefrau (gespielt von **Beate Meihofer**) unterdrückten Bestatter Grabemann. Das junge Nachwuchstalents **Fabian Henninger** verkörperte den feurigen Italiener, der zum Schluss seine hübsche Sylvi (**Anja Jenne**) in die Arme nehmen konnte. Der Versicherungsvertreter (**Thomas Volk**) konnte die Verwirrtheit der Oma (**Christel Joos**) nur mit Alkohol ertragen. Souffliert wurde von **Elfi Meihofer**.

Das Bühnenbild wurde unter der Federführung von Dietmar Pfefferle in vielen Arbeitsstunden sehr naturgetreu und liebevoll gestaltet. Für einwandfreie Licht- und Toneffekte sorgte Thomas Volk. Herzlichen Dank an Christel Joos und alle Theaterspieler für die Energie und das Herzblut, das sie wieder in diese Aufführungen gesteckt haben .

Besonders bedanken wollen wir uns bei Dietmar Pfefferle, der für 10-jähriges Theaterspielen geehrt wurde und auch bei unserem treuen, tollen Publikum, das sich an allen drei Abenden köstlich amüsiert hat.

Der TV ist stolz darauf, mit diesem nicht wegzudenkenden, einzigartigen Event zum kulturellen Leben der Gemeinde beigetragen zu haben.

Herzlichen Dank an alle Theaterspieler, Helfer, Vorverkaufsstellen (Batzenberg Apotheke, Christoph Preuss; Müller Blumen und Garten GmbH, Familie Peter Müller; Weingut Stork, Regina Stork) & die Gemeinde Schallstadt

Die Vorstandschaft
www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de

WKG-Turner bleiben Tabellenführer in der Landesliga Süd

Neuenburg/Schallstadt: Die Turner der Wettkampfgemeinschaft (WKG) Schallstadt/Neuenburg bleiben auch nach ihrem 3. Wettkampf in der Landesliga Süd ungeschlagen Tabellenführer. Die WKG-Turner David Speck, Lasse Greulich, Martin Kaiser, Thomas Rupp, Jakob Ehlert, Yannick und Robin Vogt, Marco Sehringer sowie Benjamin und Jonas Schweizer zeigten erneut eine sehr starke Mannschaftsleistung und konnten die Turner von TG Hanauerland II mit 280,35 zu 265,35 Punkten schlagen. Fünf von sechs Gerätewertungen konnten sie dabei für sich entscheiden; sehr zur Freude der zahlreich mitgereisten Fans. Damit kommt es am nächsten Samstag, den

14. März 2015, beim Lokalderby gegen die ebenfalls ungeschlagenen Turner vom PTSV Jahn Freiburg zur Entscheidung um die Tabellenführung. Die WKG-Turner mit ihrem Trainer Werner Schweizer gehen zuversichtlich in diesen Wettkampf und hoffen auf starke Unterstützung der Turnfans aus Neuenburg und Schallstadt, wenn um 15 Uhr in der Johann-Philipp-Glock-Halle in Schallstadt der letzte Heimwettkampf dieser Ligasaison beginnt. Der Eintritt ist frei.

Bild von Michael Brecht zeigt Robin Vogt beim Spagat am Boden



Wolfenweiler-Schallstadt e.V.



Kunstturnen auf hohem Niveau

WKG Schallstadt-Neuenburg gegen PTSV Jahn Freiburg

14. März 2015 um 15:00 Uhr
Johann-Philipp-Glock-Halle
Wolfenweiler

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt
 der Eintritt ist frei

Danke unseren Sponsoren





Bodyfit am Vormittag

Wir trainieren auf fetzige Musik zur Verbesserung der Ausdauer und Koordination. Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannte "Problemzonen" und der Stützmuskulatur. Dehnung und Entspannung runden die Bodyfitstunde ab. Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:
freitags ab dem 13.03.2015
 12 x 60 Minuten

von 8.15 bis 9.15 Uhr
 im Spiegelsaal

Gemeinschaftsschule.html (mit einem Klick auf dem Foto mit der „Lernlandschaft“) nachzulesen!

Anmeldetermine für die Gemeinschaftsschule sind der 25. und 26. März 2015! Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Telefon: 07668 – 995470
E-Mail: verwaltung@neunlindenschule.ihringen.de

Abwasserzweckverband Staufener Bucht

Wir suchen SIE zur Unterstützung unseres Teams:

• Fachkraft für Abwassertechnik

Wir bilden aus ab September 2015:

• Fachkraft für Abwassertechnik

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie unter:
www.azv-staufener-bucht.de

BIZ & Donna

Elterngeld und ElterngeldPlus

Am Donnerstag, 26. März, informiert die Fachanwältin für Familienrecht, Susanne Besendahl, über das Elterngeld, die Elternzeit, das neue ElterngeldPlus und den ebenfalls neuen Partnerschaftsbonus. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Werdende Eltern freuen sich auf ihr Kind, haben aber auch viele Fragen. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Mit Kindern haben sie weniger Zeit und zugleich einen größeren Finanzierungsbedarf. Susanne Besendahl zeigt auf, wie Erwerbstätigkeit und Kinderbetreuung vereinbart werden und welcher Elternteil welche Rolle übernehmen kann. Tipps gibt es auch für Alleinerziehende. Werdende und junge Eltern wollen wissen: Wer hat Anspruch auf das Elterngeld, das neue ElterngeldPlus und in welcher Höhe? Wie lange ist die Bezugsdauer? Welche Regelungen gelten für die Elternzeit? Wo sind Anträge zu stellen? Die Referentin klärt über diese Fragen auf und wird über rechtliche Änderungen/Neuregelungen informieren.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Agentur für Arbeit lädt ein zur:

„Jobmesse Gesundheit und Pflege“ am 21. April im Bürgerhaus Zähringen

34 Aussteller präsentieren ihre Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten / Freier Eintritt

Unter der Schirmherrschaft der Fachkräfteallianz Südlicher Oberrhein findet am Dienstag, 21. April im Bürgerhaus Zähringen (Lameystraße 2, 79108 Freiburg) die „Jobmesse Gesundheit und Pflege – (m)ein Weg zum beruflichen Erfolg“ statt.

Von 13 bis 17 Uhr können sich Jugendliche und Erwachsene umfassend über Möglichkeiten eines Freiwilligendienstes, eines Quereinstiegs, einer Ausbildung, eines Studiums, einer Umschulung oder einer Weiterbildung informieren.

Zahlreiche Pflegeeinrichtungen, Kliniken und Ausbildungsstätten aus den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und der Stadt Freiburg stellen ihre Möglichkeiten der Ausbildung und Beschäftigung vor. Mitmachangebote lassen die Pflege- und Gesundheitsberufe für die Messebesucher erlebbar werden. Fachvorträge zu Praxis, Ausbildung und Aufstieg runden das Angebot ab. Der Eintritt ist frei.

Der Bereich Pflege und Gesundheit ist seit Jahren ein wichtiger und prägender Wirtschaftsfaktor in unserer Region. Die meisten neuen Arbeitsplätze der vergangenen Jahre sind hier entstanden. Dieser Trend wird anhalten, denn schon heute sind über zwei Millionen Menschen in Deutschland pflegebedürftig – eine Zahl, die sich nach aktuellen Prognosen bis zum Jahr 2030 verdoppeln wird.

Neben guten Beschäftigungsperspektiven bietet der Bereich Pflege aber auch interessante Ausbildungs- und Studiengänge und später im Beruf ausgezeichnete Entwicklungsmöglichkeiten. Daher zielt die Messe auf Fachkräfte und Helfer/innen, Wiedereinsteiger/innen, Weiterbildungsinteressierte, Schüler/innen, Lehrer/innen und alle, die sich über Gesundheits- und Pflegeberufe informieren möchten.

Die Jobmesse ist eine Kooperation der Agentur für Arbeit Freiburg, des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, des IQ-Netzwerkes Baden-Württemberg, der Kontaktstelle Frau und Beruf der Stadt Freiburg, des Seniorenbüros mit Pflegestützpunkt der Stadt Freiburg, des Büros für Migration und Integration der Stadt Freiburg, der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM), des Jobcenters Freiburg, des Jobcenters Breisgau-Hochschwarzwald, des Landkreises Emmendingen, des Jobcenters Emmendingen, des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und der Wirtschaftsförderung Region Freiburg.

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

Sonntag, 22. März

Wir besuchen das „Mundart-Theater“ in Carspach / Elsass. Dieser Theaterbesuch ist nicht im Jahreswanderprogramm abgedruckt. Info: Bei Manfred Metzger, Tel. 07665/2430

Sonntag, 22. März

„Heimbach-Rundweg“, Wanderung auf dem St. Gallus-Rundweg, Treff: 8,50 Uhr, Hbf, Zug Emmendingen, Wanderführerin wartet in EM, umsteigen Bus Heimbach, Aufstieg: 150m, Gehzeit: 5Std/14km, mittel, Einkehr: am Ende möglich, Rucksackverpflegung: ja, Anmeldung: bei Führung: Brigitte Huber, Tel. 07641/9330469

Anmeldung: „Heimatkundliche Wanderung“ (18.04.) bei Rüdiger Mäckel, vom 25.03. - 02. 04., Tel. 0761/406440, 15 Teilnehmer maximal, Regio-Karte erforderlich!

Freitag, 27. März

„Jahreshauptversammlung Freiburg-Hohbühl“ Treff: 17,30 Uhr im Mehrgenerationenhaus der Erwachsenenbegegnungsstätte (EBW), 79114 Freiburg, Sulzburgerstr. 18, Stadtteil Weingarten. **Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten! Gäste sind herzlich willkommen!**